



ARE-Kurzinformation Nr. 298

14.04.2017

Liebe und sehr geehrte ARE-Mitglieder, Freunde und Förderer unseres Zusammenschlusses, Mitstreiter für Rechtsstaat, Gerechtigkeit, Recht und Eigentum, gegen fortwirkendes Unrecht, für Wiedergutmachung, Schadensbegrenzung bei den Defiziten der Wiedervereinigung, für aktiven und verbesserten Aufbau Ost, für Menschenrechte, Zukunftsgestaltung, sehr geehrte Damen und Herren,

In allen drei Zentral-Aufgaben unserer Überzeugungsarbeit – Rechtsstaat, Schadensbegrenzung, Aufbau Ost- gab es im letzten Monat Wichtiges und auch Neues zu tun, fortzusetzen und aufzugreifen. Heute geben wir Ihnen wieder einen Einblick in die nach wie vor vielseitigen Aufgaben und Ergebnisse, verweisen aber ausdrücklich auf die letzten drei Kurzinfos, d.h. die Nr. 295, 296 und 297, die Sie hoffentlich mit Ihren ARE- und FRE- Dokumenten registriert haben.

- Verstärkung zur Erweiterung der Arbeit in Pläntz, Aktionen in Berlin, Potsdam, Magdeburg -

Die mit dem Frühjahrsbeginn in Gang gekommene personelle und damit aussichtsreiche Unterstützung steht heute am Anfang unseres Kurzberichts. Pläne und Prioritäten werden greifbarer. Wir arbeiten hart daran, dass wir die Realisierung des bedeutsamen Vorhabens „Schaffung und Ausbau des Pläntzer Dokumentations- und Aufarbeitungszentrums zur Geschichte 1945-1949, 1953-1960, 1960-1989“ schrittweise schaffen und – dies ganz besonders - im Einsatz zur Beseitigung der schlimmsten Defizite seit der Wiedervereinigung trotz des Verlusts wertvoller Zeit vorankommen. Manche Chancen bedürfen besonderer Gelegenheiten, veränderter Umstände und neuer Strömungen. In der Antike war „Kairos“, lebendig, der Gott der Chancen. Näheres zu unseren neuen zusätzlichen Ansätzen 2017 erklären wir auf persönliche Anfrage.

- Treffen mit Grundsatzfragen, aber auch zum ARE- Aktionsprogramm sowie Förderungsanträge -

Mehr denn je stand im ARE- Team das Thema der diversen Anträge zur langfristigen Sicherung der politischen, wissenschaftlich-historischen und zukunftsorientierten Aufgaben auf der Tagesordnung. Über den Umfang dieser, oft auch kleinteiligen Arbeit, kann man sich als Außenstehender selbst bei wachem Interesse für unsere zentralen Aufgaben kaum eine Vorstellung machen, es sei denn, man „hospitiert“ in der Dokumentation, im Archiv oder in den 2 Büros... Zusätzlich dann die Termine: u.a. a) mit der Gruppe der Rechtsanwender zur Frage der „Stellschrauben“ beim Recht der offenen Vermögensfragen und zur Sammlung von Fällen zur strafrechtlichen Rehabilitierung (04.04. in Berlin, Europa-Center im Büro RA in Wildgans); b) in Berliner Ministerien zur Unterstützung von Initiativen und bei Gesetzesvorlagen in einer Art von „Lobby-Arbeit“ für Schadensbegrenzung und Kurskorrekturen mit „Bohren dicker Bretter“ c) Regional- und Vorbereitungstreffen in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern, u.a. mit den neuen Doktoranden zu uns betreffenden Themen in rechtswissenschaftlicher und politikwissenschaftlicher Hinsicht. d) Weitere Vorbereitung der Aufklärungsarbeit in Schulen; e) Initiativen zur Realisierung der aktiven Arbeit im „Schwerpunktland Sachsen-Anhalt 2017“

- Zeitzeugen -Sammlung als Aufgabe und -aktuell - Zeitzeugen-Treffen mit Günther Krause -

Das Thema „Zeitzeugnisse“, von uns bereits seit einigen Jahren in seiner Bedeutung erkannt und herausgestellt, ist seit kurzem in der Öffentlichkeit als besonders wichtig und interessierend angekommen, war Gegenstand eines Treffens von Zeitzeugen am 06.04. im Perleberger „Sell-Zentrum“ in der Reetzer Straße 30, einer neuen Anlaufstelle für die ARE in der Prignitz.

Vor den Teilnehmern gab der wichtigste Verfasser des Einigungsvertrages, Prof. Günther Krause, auf Einladung von Graf Schwerin einen packend-lebendigen, intensiven Einblick ins Geschehen 1989 - 1994– und auf den Einigungsvertrag als „Unvollendete“ und als dringliche Aufgabe unseres Zusammenschlusses. Hierzu später mehr. Auch sehr Grundsätzliches.

Mit österlichen Grüßen und besten Wünschen

*ARE-Team mit
Manfred Graf von Schwerin*

Das ARE-Team mit M. Graf v. Schwerin grüßt herzlich und wünscht Ihnen recht schöne Ostertage